**Empfehlung eines systematischen Erwartungshorizontes für Prüfungsvorschläge**

Zur Darstellung des Erwartungshorizontes wird folgende Übersicht empfohlen:

1. **Aufgabenart I: Analyse fiktionaler Texte - Kurzgeschichte**
2. **Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
|  | Analysieren Sie die vorliegende Kurzgeschichte … |  |  |
|  | Der Prüfling… |  |  |
| 1.1 | **benennt** in der Einleitung die Publikationsdaten (Autor, Titel, Textsorte, Quelle und Entstehungszeit) und die Thematik | (I) |  |
| 1.2 | **gibt** den Inhalt in eigenen Worten strukturiert **wieder** | (I) |  |
| 1.3 | **benennt** eine Interpretationshypothese | (I) |  |
| 1.4 | **untersucht** die gattungsspezifischen Merkmale | (II) |  |
| 1.5 | **untersucht** die Gestaltung von Personen und Orten  | (II) |  |
| 1.6 | und **erläutert** deren Funktion | (II) |  |
| 1.7 | **untersucht** die sprachlichen und stilistischen Gestaltungsmittel | (II) |  |
| 1.8 | und **erläutert** deren Funktion | (II) |  |
| 1.9 | **prüft** die anfänglich aufgestellte Interpretationshypothese | (III) |  |
| 1.9 | **beurteilt** die Bedeutung und Aktualität des Textes | (III) |  |
| 1.10 | **beurteilt** die Bedeutung und Aktualität des Textes | (III) |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

1. **Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text schlüssig und gedanklich klar (gegliederte und nach Teilleistungen angemessen gewichtete Anlage der Arbeit). | **6 (I)** |  |
| **1.2** | Der Prüfling **setzt** Teilleistungen sinnvoll zueinander **in Beziehung** (schlüssige Verbindung der einzelnen Arbeitsschritte).. | **4 (II)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **belegt** seine Aussagen am Text, indem er funktionsgerecht und korrekt zitiert und eigene und fremde Aussagen in sprachlich angemessener Weise unterscheidet. | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Der Prüfling **formuliert** seinen Text syntaktisch, pragmatisch und semantisch sicher, variabel und hinreichend komplex. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Der Prüfling **versprachlicht** Analyseergebnisse/Sachverhalte präzise, zusammenhängend und differenziert, indem er informierende, erklärende und argumentierende Formulierungen sachlich angemessen verwendet. | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Der Prüfling **wendet** fachsprachliche Termini korrekt **an**. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

1. **Aufgabenart I: Analyse fiktionaler Texte - Auszug einer Ganzschrift**
2. **Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
|  | Analysieren Sie den vorliegenden Auszug aus … |  |  |
|  | Der Prüfling… |  |  |
| 1.1 | **benennt** in der Einleitung die Publikationsdaten (Autor, Titel, Textsorte, Quelle und Entstehungszeit) und die Thematik  | (I) |  |
| 1.2 | **gibt** die Kernaussagen des Textes **wieder** | (I) |  |
| 1.3 | **ordnet** den Auszug in den Gesamtzusammenhang **ein** | (II) |  |
| 1.5 | **untersucht** die gattungsspezifischen Merkmale | (II) |  |
| 1.6 | **untersucht** die Figurenkonzeption, -konstellation und Konfliktstrukturen | (II) |  |
| 1.7 | **untersucht** die erzähltechnischen Gestaltungsmittel | (II) |  |
| 1.8 | und **erläutert** deren Funktion | (II) |  |
| 1.9 | **untersucht** die sprachlichen und stilistischen Gestaltungsmittel | (II) |  |
| 1.10 | und **erläutert** deren Funktion | (II) |  |
| 1.11 | **untersucht** die Bedeutung der Textstelle für das Gesamtverständnis | (II) |  |
| 1.12 | **beurteilt** die Bedeutung des Textauszuges für den weiteren Handlungsverlauf  | (III) |  |
| 1.13 | **bewertet** den Textauszug im Hinblick auf die Aussageabsicht und die Wirkungsweise | (III) |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

1. **Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text schlüssig und gedanklich klar (gegliederte und nach Teilleistungen angemessen gewichtete Anlage der Arbeit). | **6 (I)** |  |
| **1.2** | Der Prüfling **setzt** Teilleistungen sinnvoll zueinander **in Beziehung** (schlüssige Verbindung der einzelnen Arbeitsschritte).. | **4 (II)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **belegt** seine Aussagen am Text, indem er funktionsgerecht und korrekt zitiert und eigene und fremde Aussagen in sprachlich angemessener Weise unterscheidet. | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Der Prüfling **formuliert** seinen Text syntaktisch, pragmatisch und semantisch sicher, variabel und hinreichend komplex. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Der Prüfling **versprachlicht** Analyseergebnisse/Sachverhalte präzise, zusammenhängend und differenziert, indem er informierende, erklärende und argumentierende Formulierungen sachlich angemessen verwendet. | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Der Prüfling **wendet** fachsprachliche Termini korrekt **an**. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

**Aufgabenart II: Analyse von Sachtexten**

1. **Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
|  | Analysieren Sie den vorliegenden Sachtext … |  |  |
|  | Der Prüfling… |  |  |
| 1.1 | **benennt** in der Einleitung die Publikationsdaten (Autor, Titel, Textsorte, Quelle und Entstehungszeit) und die Thematik  | (I) |  |
| 1.2 | **beschreibt** den formalen Aufbau des Textes | (I) |  |
| 1.3 | **gibt** die Kernaussagen des Textes **wieder** | (I) |  |
| 1.4 | **untersucht** die Argumentationsstruktur | (II) |  |
| 1.5 | **untersucht** die sprachlichen und stilistischen Gestaltungsmittel | (II) |  |
| 1.6 | und **erläutert** deren Funktion | (II) |  |
| 1.7 | **setzt** sich mit der Textintention **auseinander** | (III) |  |
| 1.8 | **bewertet** den Text | (III) |  |
| 1.9 | **beurteilt** die Bedeutung und Aktualität des Textes | (III) |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

1. **Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text schlüssig und gedanklich klar (gegliederte und nach Teilleistungen angemessen gewichtete Anlage der Arbeit). | **6 (I)** |  |
| **1.2** | Der Prüfling **setzt** Teilleistungen sinnvoll zueinander **in Beziehung** (schlüssige Verbindung der einzelnen Arbeitsschritte).. | **4 (II)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **belegt** seine Aussagen am Text, indem er funktionsgerecht und korrekt zitiert und eigene und fremde Aussagen in sprachlich angemessener Weise unterscheidet. | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Der Prüfling **formuliert** seinen Text syntaktisch, pragmatisch und semantisch sicher, variabel und hinreichend komplex. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Der Prüfling **versprachlicht** Analyseergebnisse/Sachverhalte präzise, zusammenhängend und differenziert, indem er informierende, erklärende und argumentierende Formulierungen sachlich angemessen verwendet. | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Der Prüfling **wendet** fachsprachliche Termini korrekt **an**. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

1. **Aufgabenart II: Analyse von Sachtexten – Analyse einer Werbeanzeige**

**a) Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
|  | Analysieren Sie die vorliegende Werbeanzeige… |  |  |
|  | Der Prüfling… |  |  |
| 1.1 | **benennt** in der Einleitung die Publikationsdaten (Autor, Titel, Textsorte, Quelle und Entstehungszeit) und die Thematik  | (I) |  |
| 1.2 | **gibt** den Aufbau der Werbeanzeige **wieder** | (I) |  |
| 1.3 | **benennt** den einzelnen Bestandteile mit den richtigen Fachtermini | (I) |  |
| 1.4 | **beschreibt** das Bild, z. B. | (I) |  |
| 1.5 | **beschreibt** die farbliche Gestaltung der Anzeige, z. B. | (I) |  |
| 1.6 | **beschreibt** die sprachlichen und stilistischen Gestaltungsmittel | (I) |  |
| 1.7 | und **erläutert** deren Funktion innerhalb der Werbeanzeige unter Berücksichtigung der Wirkung auf den Betrachter, z. B. | (II) |  |
| 1.8 | **erläutert** das Zusammenwirken der einzelnen Bestandteile der Werbeanzeige unter Berücksichtigung der Wirkung auf den Betrachter, z. B. | (II) |  |
| 1.9 | **arbeitet** die angesprochenen Bedürfnisse sowie die Zielgruppe **heraus**, z. B. | (II) |  |
| 1.10 | **überprüft** die Umsetzung der AIDA-Formel, z. B. | (III) |  |
| 1.11 | **beurteilt** die Anzeige, z. B. im Hinblick auf | (III) |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

**b) Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text schlüssig und gedanklich klar (gegliederte und nach Teilleistungen angemessen gewichtete Anlage der Arbeit). | **6 (I)** |  |
| **1.2** | Der Prüfling **setzt** Teilleistungen sinnvoll zueinander **in Beziehung** (schlüssige Verbindung der einzelnen Arbeitsschritte).. | **4 (II)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **belegt** seine Aussagen am Text, indem er funktionsgerecht und korrekt zitiert und eigene und fremde Aussagen in sprachlich angemessener Weise unterscheidet. | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Der Prüfling **formuliert** seinen Text syntaktisch, pragmatisch und semantisch sicher, variabel und hinreichend komplex. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Der Prüfling **versprachlicht** Analyseergebnisse/Sachverhalte präzise, zusammenhängend und differenziert, indem er informierende, erklärende und argumentierende Formulierungen sachlich angemessen verwendet. | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Der Prüfling **wendet** fachsprachliche Termini korrekt **an**. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

1. **Aufgabenart III: Erörterung im Anschluss an eine Textvorlage**
2. **Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| 1 | **Geben** Sie die Kernaussagen des Textes … **wieder** und **arbeiten** Sie die Argumentationsstruktur des Textes **heraus**. |  |  |
|  | Der Prüfling … |  |  |
| 1.1 | **benennt** die Publikationsdaten (Autor, Titel, Textsorte, Quelle und Entstehungszeit) und die Thematik  | (I) |  |
| 1.2 | **gibt** die Kernaussagen des Textes **wieder,** dabei verweist er z. B. auf folgende Aspekte | (I) |  |
| 1.3 | **arbeitet** die Argumentationsstruktur des Textes **heraus,** indem er z. B. hinweist auf | (II) |  |
|  | **Summe Aufgabe 1** |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 2 | **Erörtern** Sie anschließend die Position des Verfassers. |  |  |
|  | Der Prüfling … |  |  |
| 2.1 | **untersucht** die Stichhaltigkeit der Argumentation, z. B. durch Hinweise auf:* den Aufbau der Argumentation
* die Differenziertheit der Thesen
* die Auswahl und Relevanz der ausgewählten Beispiele und Belegt
 | (II) |  |
| 2.2 | **setzt** sich mit der Position des Verfassers **auseinander**. Dabei bezieht er sich z. B. auf | (III) |  |
| 2.3 | **nimmt** in Form einer weiterführenden Argumentation **Stellung,** z. B. durch Hinweise auf: | (III) |  |
| 2.4 | Weitere aufgabenbezogene Ergebnisse sind mit bis zu \_\_ Punkten gesondert zu bewerten. Die Gesamtpunktzahl für die Verstehensleistung darf nicht überschritten werden. Die Bewertung ist kurz zu kommentieren. |  |  |
|  | **Summe Aufgabe 2** |  |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

1. **Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text schlüssig und gedanklich klar (gegliederte und nach Teilleistungen angemessen gewichtete Anlage der Arbeit). | **6 (I)** |  |
| **1.2** | Der Prüfling **setzt** Teilleistungen sinnvoll zueinander **in Beziehung** (schlüssige Verbindung der einzelnen Arbeitsschritte).. | **4 (II)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **belegt** seine Aussagen am Text, indem er funktionsgerecht und korrekt zitiert und eigene und fremde Aussagen in sprachlich angemessener Weise unterscheidet. | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Der Prüfling **formuliert** seinen Text syntaktisch, pragmatisch und semantisch sicher, variabel und hinreichend komplex. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Der Prüfling **versprachlicht** Analyseergebnisse/Sachverhalte präzise, zusammenhängend und differenziert, indem er informierende, erklärende und argumentierende Formulierungen sachlich angemessen verwendet. | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Der Prüfling **wendet** fachsprachliche Termini korrekt **an**. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

1. **Aufgabenart IV:
Textgestaltung auf der Grundlage situativer und struktureller Vorgaben
- Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte -**
2. **Verstehensleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen (Kriterielle Beschreibung der Prüfungsleistung)** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| 1 | **Geben** Sie die Kernaussagen der Materialien **wieder**, untersuchen Sie diese hinsichtlich ihrer Verwendbarkeit und **beurteilen** Sie deren Relevanz im Hinblick auf Ihren Schreibauftrag.  |  |  |
|  | Der Prüfling… |  |  |
| 1.1 | **gibt** die Kernaussagen der Materialien in knapper Form **wieder** | (I) |  |
| 1.2 | **untersucht** die Materialien auf ihre Verwendbarkeit | (II) |  |
| 1.3 | **beurteilt** deren Relevanz | (III) |  |
| 1.4 | **erschließt** seine Ergebnisse entsprechend des Schreibauftrages | (II) |  |
| 2 | **Verfassen Sie einen Kommentar, in dem Sie Ihre Position erläutern und argumentativ begründen; beziehen Sie sich dabei sowohl auf alle vorliegenden Materialien als auch auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen.** |  |  |
|  | **Der Prüfling:**  |  |  |
| 2.1 | **gestaltet seinen Zieltext als Kommentar: Gestalten** Sie … |  |  |
| 2.2 | **stellt** inhaltliche Bezüge zu den Materialien **her** | (II) |  |
| 2.3 | **erläutert** die Problemstellung, z. B. das Thema und die situativen Vorgaben | (II) |  |
| 2.4 | **setzt** sich mit den Positionen (bzw. Kernaussagen) der Materialien kritisch **auseinander** | (III) |  |
| 2.5 | **entwirft** vor dem Hintergrund der entwickelten Argumentation eine eigene Position | (II) |  |
| **Summe Verstehensleistung** | **70** |  |

Hinweis: Die Reihenfolge der Anforderungen kann variiert werden.

1. **Darstellungsleistung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Anforderungen** | **Punkte (AFB)** | **err. Punkte** |
| **1** | **Strukturierte Darstellung** |  |  |
| **1.1** | Der Prüfling **strukturiert** seinen Text kohärent schlüssig und stringent (Lesbarkeit) | **4 (I)** |  |
| **2** | **Einhaltung formaler Regeln** |  |  |
| **2.1** | Der Prüfling **gebraucht die Formen der Redewiedergabe (Authentizität)** | **3 (I)** |  |
| **3** | **Stilistische Qualität, syntaktischer Komplexität und Wortwahl** |  |  |
| **3.1** | Semantische Kompetenz:drückt sich sprachlich präzise, stilistisch sicher und begrifflich differenziert aus. | **8 (II)** |  |
| **3.2** | Syntaktische Kompetenz:formuliert syntaktisch sicher, variabel und komplex und zugleich klar | **6 (III)** |  |
| **3.3** | Pragmatische Kompetenz:schreibt zieltextsortenadäquat (z. B. argumentativ, wertend, explikativ, informativ, adressatengerecht. | **3 (II)** |  |
| **Summe Darstellungsleistung** | **30** |  |

Hinweise: Häufige Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit in der deutschen Sprache müssen der Festlegung der Note angemessen berücksichtigt werden. (APO-BK, Allgemeiner Teil § 8 Abs. 3) Die Punkte der einzelnen Anforderungen können variiert werden.

**Allgemeine Hinweise:**

1. **Überprüfung der Verteilung der Anforderungsbereiche**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Anforderungs-bereich I** | **Anforderungs-bereich II** | **Anforderungs-bereich III** | **Gesamt** |
| **ca. 30 %** | **ca. 40 %** | **ca. 30 %** | **100 %** |

1. ***Hinweise zu den Aufgabenstellungen***

**Beschreibung der Anforderungsbereiche und Operatoren**

Im Folgenden werden zunächst die Anforderungsbereiche definiert und dann folgt die Liste mit den Operatoren:

**Anforderungsbereich I (30 %)**

* Wiedergabe von Sachverhalten aus einem abgegrenzten Gebiet im gelernten Zusammenhang.
* Die Beschreibung und Verwendung gelernter und geübter Arbeitstechniken und Verfahrensweisen in einem begrenzten Gebiet und in einem wiederholenden Zusammenhang.

**Anforderungsbereich II (40 %)**

* Selbstständiges Auswählen, Anordnen, Verarbeiten und Darstellen bekannter Sachverhalte unter vorgegebenen Gesichtspunkten in einem durch Übung bekannten Zusammenhang.
* Selbstständiges Übertragen des Gelernten auf vergleichbare neue Situationen, wobei es entweder um veränderte Fragestellungen oder um veränderte Sachzusammenhänge oder um abgewandelte Verfahrensweisen gehen kann.

**Anforderungsbereich III (30 %)**

* planmäßiges Verarbeiten komplexer Gegebenheiten mit dem Ziel, zu selbstständigen Lösungen, Gestaltungen oder Deutungen, Folgerungen, Begründungen, Wertungen zu gelangen, wobei aus den gelernten Methoden oder Lösungsverfahren die zur Bewältigung der Aufgabe geeigneten selbstständig ausgewählt oder einer neuen Problemstellung angepasst werden.

Bei der Ausgestaltung der Anforderungsbereiche in den Prüfungen ist stets die entsprechende Niveaustufe nach dem DQR zu berücksichtigen.

**Operatoren für das Fach Deutsch/Kommunikation**

**Übersicht über die Operatoren**

Übergeordnete Operatoren, die Leistungen **in allen drei Anforderungsbereichen** verlangen:

|  |  |
| --- | --- |
| analysieren(interpretieren) | **literarische Texte:*****Texterfassung, Textbeschreibung, Textdeutung*** Unter Berücksichtigung des Wechselbezuges von Textstrukturen, Funktionen und Intentionen, Erfassen zentraler strukturbildender genretypischer, syntaktischer, semantischer und stilistisch-rhetorischer Elemente und ihrer Funktion für das Textganze***Kontextualisierung******kritische Reflexion und ggf. Wertung*****pragmatische Texte:*****Texterfassung, Textbeschreibung, Textuntersuchung***Zusammenhang Textstruktur und Textintention, strukturbildende semantische, syntaktische Elemente unter Berücksichtigung der sprachlichen Funktion; Erfassen der pragmatischen Struktur des Textes unter besonderer Berücksichtigung der Argumentationsstruktur;***Erkennen und ggf. Beurteilen des Zusammenhangs von Struktur, Intention und Wirkung im Rahmen des historischen und aktuellen Verstehenshorizontes*** |
| erörtern | eine Position bzw. Aussage oder Problemstellung, eine Argumentation auf ihren Wert und ihre Stichhaltigkeit prüfen und auf dieser Grundlage eine eigene Stellungnahme dazu entwickeln |
| gestalten | auf der Basis einer Textvorlage bzw. einer situativen oder strukturellen Vorgabe einen Text unter Berücksichtigung textimmanenter bzw. textsortenspezifischer Charakteristika produktiv erarbeiten |

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich I** (Reproduktion) verlangen:

|  |  |
| --- | --- |
| (be)nennen | zielgerichtet Informationen zusammentragen, ohne diese zu kommentieren |
| beschreiben | Textaussagen oder Sachverhalte in eigenen Worten strukturiert und fachsprachlich richtig aufnehmen |
| wiedergeben | Inhalte, Zusammenhänge in eigene Worten sachlich und fachsprachlich richtig formulieren |
| zusammenfassen | Inhalte, Aussagen, Zusammenhänge komprimiert und strukturiert fachsprachlich richtig wiedergeben |

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich II** (Reorganisation und Transfer) verlangen:

|  |  |
| --- | --- |
| untersuchen, erschließen | Textaussagen, Sinngehalte oder Problemstellungen aus vorgelegtem Material nach vorgegebenen Kriterien ermitteln oder unter bestimmten Aspekten erfassen |
| einordnen, zuordnen | einen Sachverhalt, eine Information, eine Textaussage in einen thematischen, literarischen und/oder kulturellen Zusammenhang stellen |
| vergleichen, gegenüberstellen | Texte, Textaussagen, Problemstellungen, Sachverhalte unter vorgegebenen oder selbstgewählten Aspekten auf der Grundlage von Kriterien gegenüberstellen, in Beziehung setzen und analysieren, um Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Teil-Identitäten, Ähnlichkeiten, Abweichungen oder Gegensätze ermitteln zu können |
| erläutern, erklären | Textaussagen, Sachverhalte auf der Basis von Kenntnissen und Einsichten differenziert darstellen und durch zusätzliche Informationen und Beispiele veranschaulichen |
| in Beziehung setzen, Bezüge herstellen | Zusammenhänge unter vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten begründet herstellen |
| darstellen | einen Zusammenhang, eine Struktur, ein Analyseergebnis, eine Problemstellung sachlich, logisch und fachsprachlich richtig formulieren |
| charakterisieren | Personen/Figuren in ihren spezifischen Eigenheiten darstellen |
| entwerfen | ein Konzept auf der Basis einer Textvorlage bzw. einer situativen oder strukturellen Vorgabe in seinen wesentlichen Zügen entwickeln |

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich III** (Reflexion und Problemlösung) verlangen:

|  |  |
| --- | --- |
| beurteilen | zu einem Text, einer Textaussage, der ästhetischen Qualität eines Textes, einem Sachverhalt, einer Problematik ohne subjektiven Wertebezug mit Bezug auf Fachwissen und Fachkenntnis zu einem selbstständigen, begründeten Urteil kommen |
| bewerten | wie Operator „beurteilen“, verbunden mit der Offenlegung begründeter eigener Wertmaßstäbe, die sich aus ausgewiesenen Normen und Werten ableiten |
| Stellung nehmen | die Einschätzung einer Problemstellung, Problemlösung, eines Sachverhaltes, einer Wertung auf der Grundlage fachlicher Kenntnis und Einsicht nach kritischer Prüfung Abwägung formulieren |
| begründen | ein Analyseergebnis, eine Forderung, ein Urteil, eine eigene Textgestaltung durch Argumente und Belege absichern |
| sich auseinander-setzen, diskutieren | zu einer (fachlichen) Problemstellung oder These eine Argumentation entwickeln, die zu einem begründeten und nachvollziehbaren Ergebnis führt |
| prüfen, überprüfen | die Angemessenheit einer Textaussage, einer Argumentation, eines Analyseergebnisses, eines Sachverhalts auf der Grundlage eigener Erkenntnisse und Einsichten untersuchen |
| reflektieren | Behauptungen im Zusammenhang prüfen und anhand eigenständig gewählter Kriterien eine Aussage über Richtigkeit, Wahrscheinlichkeit, Angemessenheit in einem schlüssigen Argumentationsgang entwickeln |

(**in Anlehnung an**: https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-berufliches-gymnasium/faecher/faecher.php?fach=31)

1. ***Hinweise zur Abschlussprüfung***

Für die Abschlussprüfung sind folgende Themenbereiche möglich, wobei die Aufgaben Textproduktion und Textanalyse abgedeckt sein müssen. Die Prüflinge wählen eine aus drei möglichen Aufgaben aus.

**Bildungsplan 3.5 Abschlussprüfung**

*„Bei der schriftlichen Abschlussprüfung sind den Schülerinnen und Schülern drei Aufgabenstellungen aus den folgenden vier Aufgabenarten vorzulegen. Die Schülerinnen und Schüler wählen eine Aufgabenstellung zur Bearbeitung aus.*

*Aufgabenart I: Analyse fiktionaler Texte*

*Die Schülerinnen und Schüler analysieren und bewerten Inhalt, Aufbau, gattungsspezifische Strukturmerkmale und sprachliche Gestaltung eines fiktionalen Textes und setzen sich mit diesem kritisch auseinander. Sie stellen ihre Untersuchungsergebnisse strukturiert und unter Beachtung schriftsprachlicher Normen dar.*

*Aufgabenart II: Analyse von Sachtexten*

*Die Schülerinnen und Schüler analysieren und bewerten Aufbau, Kernaussagen, Argumentationsstruktur, sprachliche Gestaltung, Intention und Wirkungsmöglichkeiten eines Sachtextes zu einer beruflichen und/oder gesellschaftlich bedeutsamen Problemstellung. Sie stellen ihre Untersuchungsergebnisse strukturiert und unter Beachtung schriftsprachlicher Normen dar.*

*Aufgabenart III: Erörterung im Anschluss an eine Textvorlage*

*Die Schülerinnen und Schüler erschließen eine Textvorlage zu einer beruflichen und/oder gesellschaftlich bedeutsamen Problemstellung, entwickeln zu den im Text dargestellten Problemen und Thesen eine eigene argumentative Stellungnahme und ziehen ein begründetes Fazit. Sie stellen ihre Ergebnisse strukturiert und unter Beachtung schriftsprachlicher Normen dar.*

*Aufgabenart IV: Textgestaltung auf der Grundlage situativer und struktureller Vorgaben*

*Die Schülerinnen und Schüler gestalten auf der Grundlage situativer und struktureller Vorgaben, ggf. mit Hilfe von zur Verfügung gestellten Informationsmaterialien einen eigenen Text. Sie stellen ihre Ergebnisse strukturiert und unter Beachtung schriftsprachlicher Normen dar.“*

***Beratungsbedarf***

Bei Beratungsbedarf im Bildungsgang ...

• Deutsch wenden Sie sich bitte **mittwochs** telefonisch unter 0211- 475-5206

an Frau Doreen Schmidt oder per E-Mail an doreen.schmidt@brd.nrw.de.